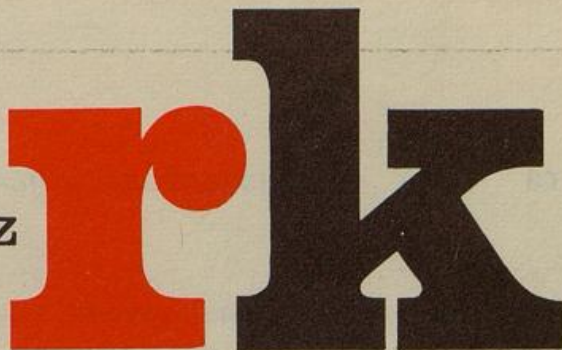


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Donnerstag, 3. November 1983

Blatt 2949

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS
ausgesendet:
(grau)

Schüler spenden Einsatzfahrzeug für Rotes Kreuz

Kommunal:
(rosa)

"Silbernes Ehrenzeichen" für Dipl.-Ing. Swaty
Verkehrsberuhigung im Hörnesviertel wird
fortgesetzt
Basar '83 der Frauengilde der Vereinten
Nationen in Wien

Lokal:
(orange)

Bauarbeiten auf der Erdberger Brücke teilweise
abgeschlossen

Nur
über FS:

Schwerer Straßenbahnunfall auf dem Gürtel

.....
Bereits am 2. November 1983 über Fernschreiber ausgesendet
.....

Schüler spenden Einsatzfahrzeug für Rotes Kreuz

Utl.: Rainhard Fendrich übernimmt Patenschaft

=+++

6 Wien, 2.11. (RK-LOKAL) Univ.-Prof. Dr. Alois STACHER als Präsident des Wiener Roten Kreuzes wird kommenden Freitag, den 4. November, vom Wiener Jugendrotkreuz ein neues Einsatzfahrzeug für den Krankentransport übernehmen. Bei dem Fahrzeug, das einen Wert von 300.000 Schilling darstellt, handelt es sich um einen VW-Krankenwagen, der mit einem besonders umweltfreundlichen Dieselmotor ausgestattet ist und durch eine Sammlung des Wiener Jugendrotkreuzes gesponsert wurde. Der bekannte Sänger und Liedermacher Rainhard FENDRICH wird im Rahmen der Übergabe gemeinsam mit einer Gruppe befreundeter Künstler die Patenschaft und damit die vollen Betriebskosten für das neue rund um die Uhr im Einsatz befindliche Fahrzeug übernehmen.

NNNN

Bauarbeiten auf der Erdberger Brücke teilweise abgeschlossen

=++++

2 #Wien, 3.11. (RK-LOKAL) Ab Samstag steht auf der Erdberger Brücke (Südosttangente) die Fahrbahn in Richtung vom 22. Bezirk nach Süden wieder voll zur Verfügung. Man kann also auch wieder, aus Schwechat kommend, auf die Südosttangente Richtung Süden und von der Tangente auf die Flughafen-Autobahn fahren. Wenn keine extremen Wetterverhältnisse eintreten, kann Anfang Dezember auch die Gegenfahrbahn vom Süden in Richtung Donaustadt mit allen Fahrspuren und der jetzt noch gesperrten Auf- und Abfahrt für den Verkehr freigegeben werden.#

Die Erneuerung der Verflechtungsfahrbahnen im Bereich der Erdberger Brücke begann Mitte Juli und hätte Anfang September abgeschlossen sein sollen. Nach der Abtragung der Fahrbahnbeläge stellte sich jedoch heraus, daß die Schäden durch Frost- und Taueinflüsse, vor allem aber durch winterliche Salzstreuung größer waren als man vorhersehen konnte. Deshalb mußte der Bauablauf geändert werden. Es wurde nun eine entsprechende Isolierung aufgebracht, die in Hinkunft solche Schäden weitgehend verhindern soll. Diese notwendigen Arbeiten führten in den vergangenen Wochen zu beträchtlichen Verkehrsbehinderungen, die nun - vorerst in Richtung Süden - wegfallen.

Im Sommer 1984 sollen - allerdings nur während der Haupturlaubszeit - die mittleren Richtungsfahrbahnen saniert werden. Während dieser Arbeiten werden in jeder Richtung zwei Fahrspuren zur Verfügung stehen. (Schluß) sc/jh

NNNN

"Silbernes Ehrenzeichen" für Dipl.-Ing. Swaty

=++++

3 #Wien, 3.11. (RK-KOMMUNAL) Ein Mann, der jahrzehntelang wesentlichen Anteil daran hatte, daß die Wärmeversorgung Wiens sichergestellt war, wurde Donnerstag vormittag ausgezeichnet: Obersenatsrat im Ruhestand Dipl.-Ing. Franz SWATY, 69, erhielt von Energiestadtrat Johann HATZL das Große Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien.#

Swaty, seit 1946 im Dienste der Stadt Wien, war von 1966 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahr 1979 Leiter der Magistratsabteilung 32, "Maschinentechnik, Wärme-, Kälte- und Energiewirtschaft". In dieser Funktion war er für den Bau von zahlreichen Heizanlagen in Wohnhäusern, Siedlungen und Spitälern sowie für die Planung und den beginnenden Ausbau des Fernwärmenetzes und der Fernheizwerke verantwortlich. Von 1966 bis 1970 war Swaty erster Geschäftsführer der neugegründeten Heizbetriebe Wien. Zu seinem Aufgabenbereich als Abteilungsleiter der MA 32 zählte auch die maschinentechnische Betreuung von Großbauten wie dem Allgemeinen Krankenhaus und dem Rudolfsspital. Für die Planung der Lüftungsanlagen in der Wiener U-Bahn erhielt Obersenatsrat Swaty Weltpatente in 14 Staaten.

Auch heute ist Swaty noch in wichtiger Funktion für die Gemeinde Wien tätig: Als Leiter des "Arbeitskreises Energie" sorgt er im Rahmen eines Sondervertrages für koordinierende Maßnahmen im Bereich der Energieversorgung der Stadt Wien. (Schluß) roh/ap

NNNN

Verkehrsberuhigung im Hörnesviertel wird fortgesetzt

Utl.: Bautenausschuß bewilligte zahlreiche Projekte

=++++

5 #Wien, 3.11. (RK-KOMMUNAL) Der Ausbau des Hörnesviertels im 3. Bezirk zu einer großen verkehrsberuhigten Zone wird fortgesetzt. Der zweite Bauabschnitt umfaßt die Hießgasse, die Kübeckgasse und die Parkgasse sowie Teil der Kundmangasse, der Geologengasse, der Marxergasse und der Geusaugasse. Nach den Straßenbauarbeiten werden hier rund 50 Bäume gepflanzt werden. Der Gemeinderatsausschuß für Bauten genehmigte Donnerstag 14,5 Millionen Schilling für die Erd-, Straßenbau-, Asphaltbeton- und Pflasterungsarbeiten in diesem Bereich.#

Der Bautenausschuß bewillige auch eine Reihe weiterer Bauvorhaben, darunter

- im Zusammenhang mit der Errichtung der städtischen Wohnhausanlage nördlich der Gerasdorfer Straße in Floridsdorf den Ausbau der Koschiergasse, der Knöfelgasse, der Empergergasse und von drei weiteren Straßen mit Kosten von 9,4 Millionen Schilling;
- die Erneuerung der Alberner Hafenzufahrtsstraße zwischen der Margetinstraße und der Warneckestraße in Simmering um 3,5 Millionen Schilling;
- die Erneuerung der Fahrbahnbeläge nach Kanaleinbauten in der Riedstraße, der Trennstraße, der Andreas-Lechner-Straße und der Josef-Schlesinger-Straße im 14. Bezirk um 1,8 Millionen Schilling;
- die Lieferung und Montage von Be- und Entlüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung für die Anstaltsküche des Krankenhauses Lainz um 3,7 Millionen Schilling;
- den Einbau von zwei Personenaufzügen in die städtische Wohnhausanlage Gumpendorfer Straße 59-61 in Mariahilf um 1,2 Millionen Schilling und
- die Errichtung einer automatischen Verkehrslichtsignalanlage an der Kreuzung Breitenseer Straße - Kendlergasse in Penzing um 1,7 Millionen Schilling. (Schluß) sc/ap

NNNN

Basar '83 der Frauengilde der Vereinten Nationen in Wien

=++++

6 #Wien, 3.11. (RK-KOMMUNAL) In einem Pressegespräch präsentierte Donnerstag die Präsidenten von Wien-International Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER gemeinsam mit Vertreterinnen der Frauengilde der Vereinten Nationen in Wien das Programm des "Basar '83". Der Basar, dessen Erlös teils an UNICEF und teils an österreichische Kinderhilfsorganisationen geht, findet am Samstag, dem 19. November in der Zeit von 10.30 bis 17 Uhr in der Wiener Stadthalle statt. Neben wohltätigen Zwecken soll der Basar auch der verbesserten Kommunikation zwischen Wienern und den in Wien lebenden Ausländern dienen. #

Am 19. November gibt es in der Stadthalle Gelegenheit, bei internationalen Ständen und Boutiquen einzukaufen, in der "Eß-Straße" internationale Spezialitäten zu verkosten. Folkloredarbietungen zu bewundern und bei einer Tombola interessante Reisen zu gewinnen.

Mitarbeiterinnen aus 50 Ländern werden sich in ihren Nationaltrachten präsentieren, ihre Länder vorstellen und auch gerne Fragen beantworten. Flohmarkt, Kinderecke, Geschicklichkeitsspiele und ein Wiener Kaffeehaus ergänzen das Programm, das für alle Besuchergenerationen etwas bietet. (Schluß) emw/ap

NNNN